

stylus®

Das Metropolmagazin.

Architektur. Interieur. Design. Fotografie. Lebensstil.

DORTMUND | 02 | 2012

BERLIN

DÜSSELDORF

HAMBURG / SYLT

KÖLN / BONN

MÜNSTER / OSNABRÜCK

MÜNCHEN

RHEIN-MAIN

RHEIN-NECKAR

WUPPERTAL



Haus R.

„KUBUS UND GERAHMTE LANDSCHAFT“



An einer landschaftlich exponierten Stelle mit Blick auf den dahinterliegenden Golfplatz galt es den Wunsch des Bauherren nach relativer Geschlossenheit zur Straße und totaler Öffnung zur Landschaft zu entsprechen. Auf die Vielfalt und Beliebbarkeit der baulichen Umgebung reagiert das Haus mit Klarheit, Eindeutigkeit und formaler Reduktion.

Baulich abgerückt über eine Brücke, erschließt sich ein Kubus in den Grundmaßen 14m x 14m und manifestiert bewusst seine Abgrenzung zur Umgebung. Dem Duktus der Reduktion entspricht das gewählte Fassadensystem, bestehend aus anthrazitfarbenen Eternitplatten und rahmenloser Verglasung. Dem Kubus angehängt ist eine Doppelgarage mit einer Glas-hülle aus satinato Grün. Haupteingang und Garage werden über Brückenkonstruktionen aus Glas und Stahl erschlossen.

Hinter der Eingangstür erschließt sich dem Betrachter im EG ein Wahrnehmungskorridor zur Landschaft. In einem 2-geschossigen Hauptraum erfährt das Entree seinen Höhepunkt, der in einem gerahmten Landschaftsbild, ähnlich dem Fokussierfeld einer Kamera, seine Fortsetzung erfährt.

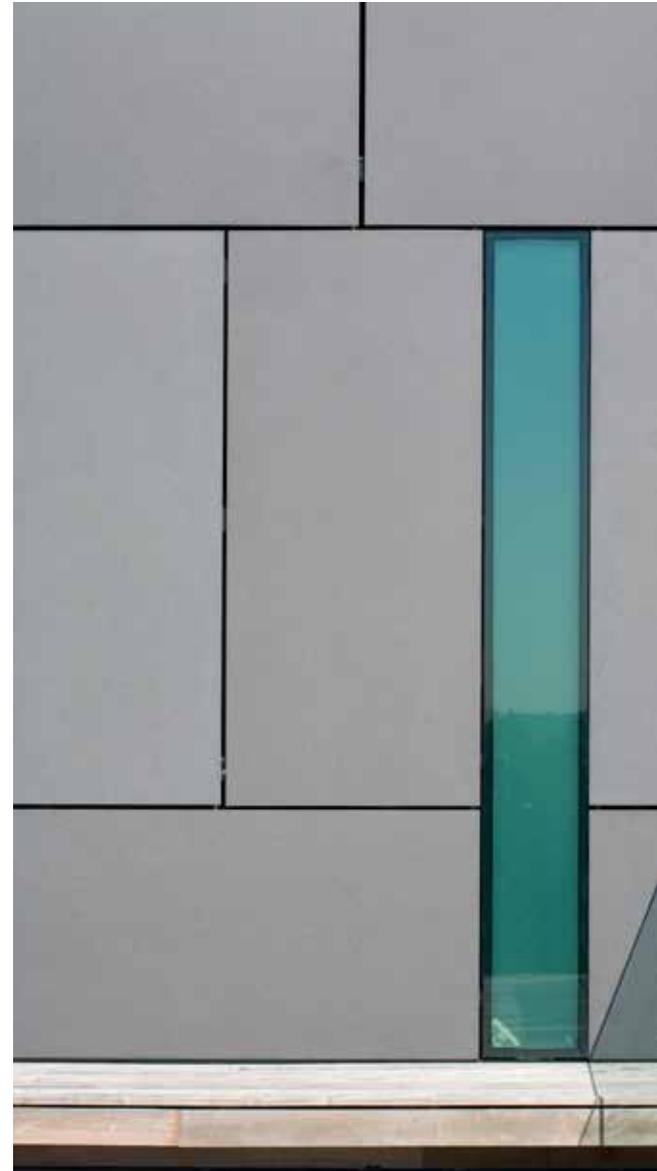
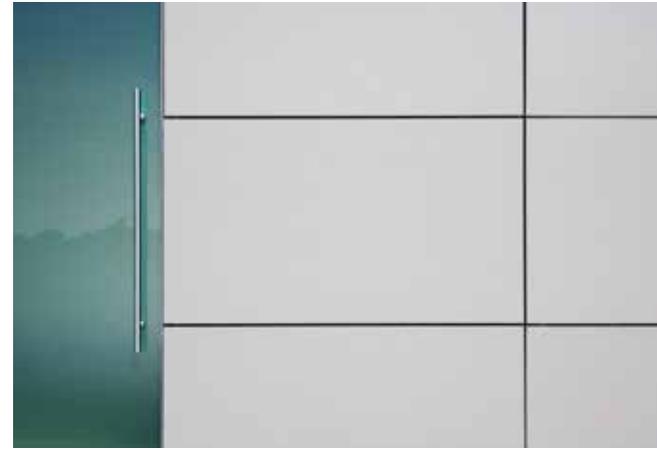
Ein offenes Raumsystem, bestehend aus Küche, Wohn- und Essbereich nebst Terrasse, Gäste WC und Garderobe sowie interner Verbindung zur Garage, sind hier organisiert.

Über eine Treppe, die sich nach oben hin von seinen baulich konstruktiven Zwängen zu lösen scheint, gelangt man, der Besonderheit des Grundstücks folgend, ins UG und ins zweite OG.

Über eine Galerie erschließt man im zweiten OG die Schlafräume der Kinder sowie das Schlafzimmer des Bauherrn, Ankleidezimmer und Bad. Ein Lichthimmel inszeniert je nach Bedarf und Intention verschiedene Lichtstimmungen.

Im UG sind die Nebenräume, Fitness-, Gästezimmer mit Bad, ein Kinderbad sowie ein weiterer Wohn- und Bürobereich mit Austritt auf die Hauptterrassenanlage des Hauses organisiert. Die innere Farbgestaltung des Hauses wurde in enger Abstimmung mit dem Bauherren entwickelt.

Bereiche wie Treppenhaus, Bäder, Schlafräume wurden dabei entsprechend der Vorliebe für bunte Pastelltöne umgesetzt. ■





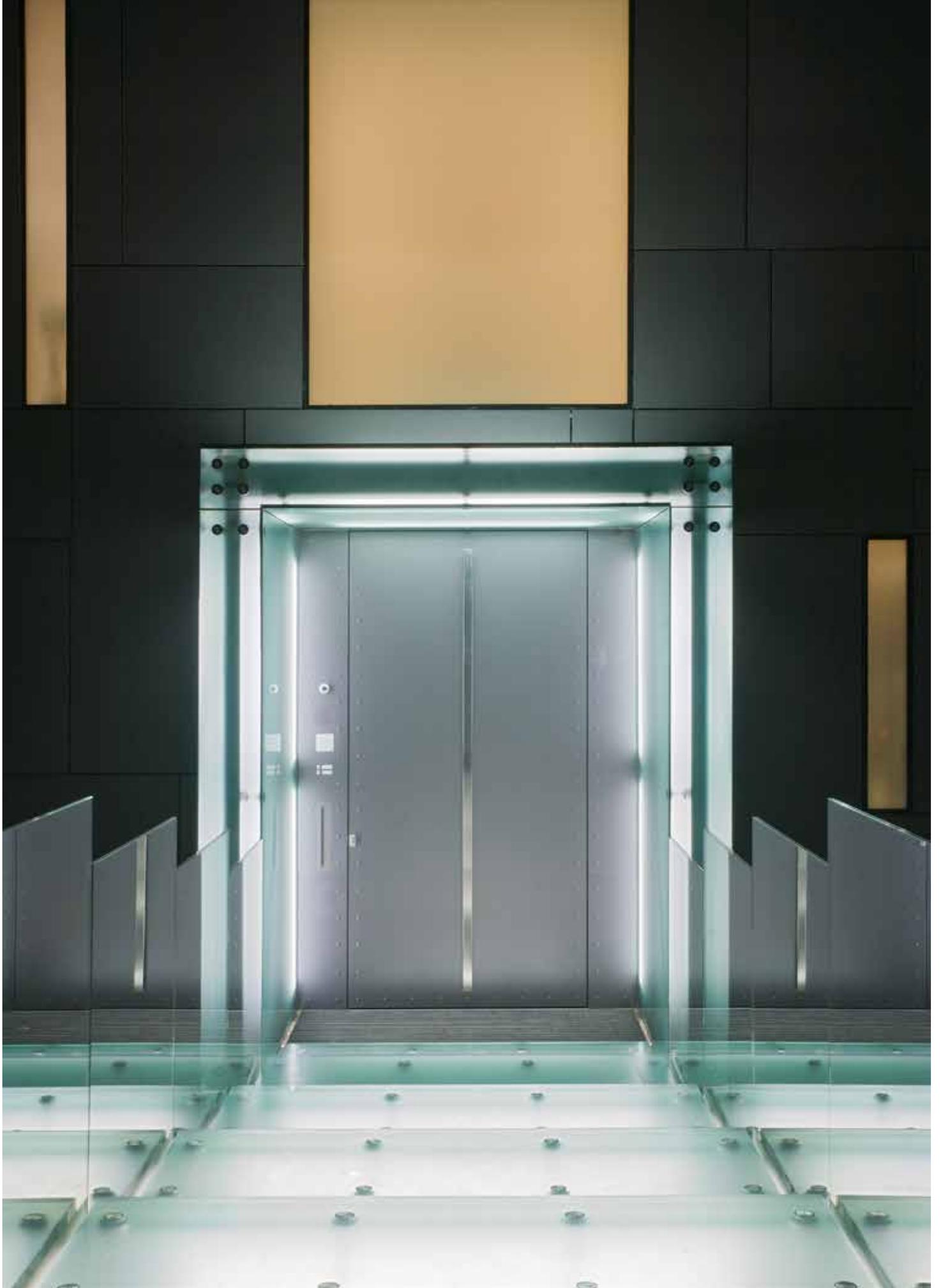


Fotos: © Michael Rasche www.michaelrasche.com

Architekt

Diego Rodriguez

DRP Baukunst Generalplanung GmbH
Heiliger Weg 60
44135 Dortmund
Tel. 0231/ 959061-0
Fax. 0231/ 108770-88
dr@drp-baukunst.de





–Anzeige–

Alape

Wohnen in seiner schönsten Form. Traumbäder und Wohnträume.

Erst durch Perfektion bis ins kleinste Detail entsteht das eigene, individuelle Zuhause.
Mit kreativen Ideen, Sachverstand und exklusiven Materialien realisieren wir die Wünsche unserer Kunden.
Lassen Sie sich von unserer Bad-Ausstellung inspirieren. Stöbern Sie im hauseigenen Shop.

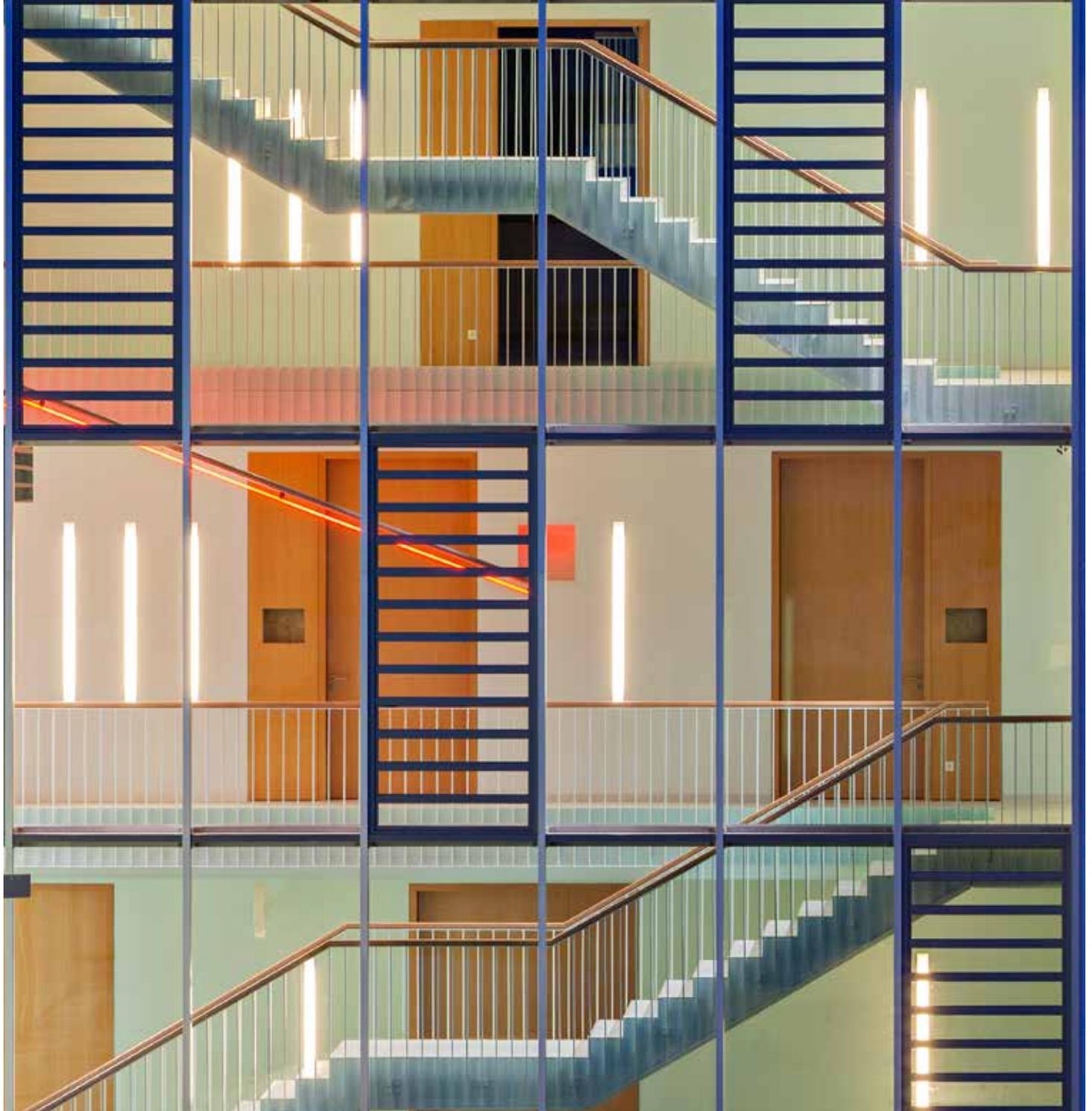


Steinrücke FSB GmbH
An der Goymark 17–19
44263 Dortmund

Telefon Zentrale: 0231.946110-0
Telefon Ausstellung: 0231.3951608
Telefax: 0231.469999
info@steinruecke.net
www.steinruecke.net

Steinrücke
Bad + Raum in Perfektion





Michael Rasche

Architekturfotografie, Industriefotografie, Porträtfotografie

Seit 1991 selbständig in Dortmund, hat sich der Fotograf Michael Rasche bundesweit mit seinem Studio etabliert.

Die ungeheure Ästhetik seiner Bildsprache überzeugt eine beeindruckende Liste von Architektur-Büros und Unternehmen wie die Daimler-Chrysler AG, Deutsche Bank, E.O.N., Ruhmuseum Essen, ThyssenKrupp, die Staatskanzlei NRW, Springer & Jacoby

oder Eternit AG, um nur einige zu nennen. „Wenn ich einen Ort fotografiere“, so Michael Rasche, „will ich von ihm erzählen, persönliche Ansichten der dargestellten Architektur zeichnen. Diese Herangehensweise interpretiert und ist nicht in erster Linie dokumentarisch. Sie ermöglicht dem Betrachter einen eigenen Zugang zur „Seele“ des Objekts. Auf diesem Weg wird das Bild

zum Spiegel eigener Emotionen.“ Zahlreiche Publikationen in der führenden Fachpresse, Projektartikel in Architekturbüchern sowie Fotoausstellungen in Deutschland und Europa machen seine Arbeit öffentlich sichtbar. Die berufliche Motivation von Michael Rasche heißt: „Architektur erleben und gute Bilder darüber machen“.

Prof. Dipl.-Ing. Arch. Armin D. Rogall ■



1. FH Offenburg / Fakultät Medien
Vermögen und Bau Baden-Württemberg
2. Testinghalle Darmstadt
DGI Bauwerk, Berlin
3. FH Gelsenkirchen
BW Architekten, München
4. Verlagsgebäude Helsinki
Siikale und Narjus



Kontakt

MICHAEL RASCHE
Dipl. - Des. Fotodesigner

Dahmsfeldstraße 2
44229 Dortmund

Tel.: +49 231 982 24 60
Fax: +49 231 982 24 61
foto@michaelrasche.com

www.michaelrasche.com





